

Gallesche Zeitung

Landeszeitung für die Provinz Sachsen



Nr. 325. für Anhalt, und Thüringen. Jahrgang 200.

Bezugspreis für Halle und Sorau 2,20 M., durch die Post bezogen 3 M., für den Vierteljahr. Die Gallesche Zeitung erscheint wöchentlich samstags mit - 6 Blatt - Beilage: Gallescher Courrier (tägl. Gesellschafts-), Zil. Unterhaltungsblatt (Sonntagsbeil.), Samst. Mitteilungen.

Erste Ausgabe

Abbestellungsbehörden i. d. Reichsgeldstellen Poststelle des Herrn Baum i. Halle u. den Geschäftsstellen 20 Hg., außerdem 20 Hg. Refusaten am Schluss des halbjährlichen Teils die Stelle 100 Hg. Abbestellungsbehörden d. d. Expedition in Halle a. E. u. bei allen bekannten Annoncen-Expeditionen.

Geschäftsstelle in Halle a. S.: Leipzigerstraße 87, Hinterhaus. Telefon 158. Redaktion Telefon 172. Eing. Nr. Brauhausstr. 1. Verantwortl.: Dr. Walter Lebensleben in Halle a. S.

Sonntag, 14. Juli 1907.

Geschäftsstelle in Berlin: Defauerstraße 14. Telefon-Amt VI A Nr. 11494. Druck und Verlag von Otto Zeltze in Halle a. S.

Oesterreichs Vorgehen gegen die Fleischsteuerung.

Befanlich gehen bei uns die Viehpreise fortwährend zurück. Das gilt ganz besonders für die Preise von Schweinen, die ja vornehmlich für die Fleischversorgung der minder bemittelten Bevölkerung in Betracht kommen. Von uns ist eine derartige Entwertung der Dinge ja immer vorausgesetzt worden. Leider sind aber die Fleischpreise dieser rückläufigen Bewegung der Viehpreise nicht gefolgt. Die Fleischer haben es größtenteils vielmehr für angebracht gehalten, auf ihren früheren hohen Preisen zu bestehen und die in den letzten Jahren schon recht beträchtlich gewordene Spannung zwischen Vieh- und Fleischpreisen noch mehr zu erweitern. Zur Rechtfertigung behelfen sie sich mit nicht stichhaltigen Gründen und erheben die Argumente durch ein wüßes Schimpfen auf die Landwirte, indem sie bemüht sind, all die schönen Titulaturen, die den wichtigsten Landwirten zur Zeit des eigentlichen Fleischnotstands angehängt wurden, der Vergehung zu entreißen (so z. B. „beutegieriger Agrarier“, „Fleischwucherer“ usw.).

Interessant ist es nun, daß in unserem Nachbarstaate Oesterreich genau dieselben Verhältnisse herrschen wie bei uns. Dort hat aber die erit kürzlich neu gewählte Volksvertretung bereits Gelegenheit gehabt, sich mit dieser Frage zu beschäftigen. Sowohl am 27. Juni wie am 2. Juli wurden an die Regierung Interpellationen über die abnorme Spannung zwischen den Vieh- und Fleischpreisen gerichtet. Die Interpellationen wurden am 5. Juli von dem Landwirtschaftsminister Grafen Auersperg beantwortet. Der Minister hob zunächst hervor, daß die Detailpreise für Schweinefleisch seit Beginn dieses Jahres einen gewissen, allerdings mäßigen Rückgang erfahren hätten, dahingegen seien die Detailpreise für Rindfleisch nach wie vor sehr hoch. Es liege eine statistisch erwiesene Tatsache, daß die Viehpreise fortwährenden, oft sehr beträchtlichen Schwankungen ausgesetzt seien, daß jedoch die Bewegung der Fleischpreise diesen Veränderungen keineswegs zu entsprechen pflege. Erfahrungsgemäß erhöhten sich namentlich bei vorübergehendem Steigen der Viehpreise auch die Fleischpreise und sie erhielten sich fortan bis zu einer neuerlichen Steigerung im wesentlichen auf dem erreichten Niveau, ohne daß das in der Folge eintretende Sinken der Viehpreise eine Herabsetzung der augencheinlich auf feststimmliche Vereinbarungen der Fleischer basierenden Fleischpreise zur Folge hätte. In Wien seien vom November 1906 bis Juni 1907 die durchschnittlichen regulären Rinderpreise um ca. 14 Kr. (à 85 Pfg.) pro Doppelzentner Lebendgewicht zurückgegangen. In derselben Zeit sei jedoch der durchschnittliche Preis für Rindfleisch in den Wiener Fleischmärkten keineswegs ermäßigt worden, denn er habe im November 1906 pro Kilogramm 2,10 Kr. betragen, habe sich dann auf 2,12 Kr. erhöht und sich auf dieser Höhe noch am 1. Juni d. J. befunden. Es seien also die Preise für Rindfleisch von der inzwischen eingetretenen Herabsetzung der Rinderpreise gänzlich unberührt geblieben. Erst zu Anfang dieses Monats sei der Durchschnittspreis pro Kilogramm um ganze 2 Heller heruntergegangen.

Auch die Preise für Schweinefleisch seien keineswegs in dem entsprechenden Verhältnis wie die Schweinepreise billiger geworden. Der Minister betonte weiter, daß man, als im vorigen Herbst eine erhebliche Steigerung der Fleischpreise eintrat, von der Regierung eine künstliche Vermehrung der Zufuhr ausländischer Tiere geordert habe, um den Inlandspreis des Viehes herabzudrücken, ebenso auch die Zulassung ausländischen Fleisches. Die Regierung sei sich bewußt, alles getan zu haben, was in ihren Kräften ständen hätte, insofern sanitäts- und veterinärpolizeiliche Erwägungen dem nicht entgegen gewesen wären.

Die heutige Konstellation der Preisverhältnisse lieiere aber den Beweis, daß selbst die künstliche Herabsetzung der Viehpreise im Hinblick auf die notwendige Er-

mäßigung der Fleischpreise den erhofften Effekt nicht herbeigeführt hätte. Es müßte somit die Herabsetzung der Preise für Fleisch, insbesondere für Rindfleisch, auf einem anderen Wege versucht werden, welcher den im allgemeinen Interesse höchst wünschenswerten Erfolg tatsächlich herbeizuführen verpflichtet. Einen solchen Weg sieht der Minister in erster Linie in einer besseren Organisation des Fleischverkaufs. Er hebt rühmend hervor, daß die erste Wiener Großschlächterei A. G. in dankenswerter Weise seit dem Rückgang der Viehpreise bereits dreimal die Fleischdetailpreise herabgesetzt habe. Allerdings litt die Großschlächtereien wie die Großmärkte an einer zu weitgehenden Zentralisation, und die Regierung beabsichtige daher, an die Gemeindevertretung der Hauptstadt in dem Sinne heranzutreten, daß es der Bevölkerung aller Teile des Gemeindegebietes ermöglicht werden solle, an den Vorteilen des billigen Fleischkaufes teilzunehmen und dies durch Erziehung einer größeren Zahl von Detailverkaufsstellen für Fleisch.

Nachdem der Minister dies noch weiter ausgeführt hatte, erklärte er, daß die Regierung beabsichtige, im Staatsvoranschlag für 1908 zur Förderung entsprechender Maßnahmen den Betrag von 200 000 Kronen einzusetzen.

Die österreichische Regierung gibt sich der Hoffnung hin, daß durch ein energisches Eingreifen übererits einmal den Landwirten die Möglichkeit gegeben werde, ihr Vieh zu angemessenen, möglichst geringen Schwankungen unterworfenen Preisen zu verwerthen, andererseits aber den Konsumenten stets Fleisch zu angemessenen Preisen zur Verfügung stehen und endlich den Fleischern die Gelegenheit genommen werde, durch heimliche oder offene Kartellbildung Landwirte wie Konsumenten gleichmäßig zu schädigen.

Würde es sich nicht empfehlen, auch bei uns in ähnlicher Weise vorzugehen? Richtig wäre es doch auch hier, und der Regierung würde die beste Gelegenheit gegeben, die Interessen der Landwirtschaft wie der Fleisch-Konsumenten gleichmäßig zu fördern.

Deutsches Reich.

Halle a. S., den 13. Juli.

Die Aufgaben des preussischen Landtages.

Während sich der Kreis der Vorlagen, die dem Reichstage im nächsten Tagungsabschnitte unterbreitet werden sollen, im allgemeinen schon jetzt übersehen läßt, umjomehr, als eine ganze Reihe von Entwürfen im vorigen Tagungsabschnitte unerledigt geblieben ist, ist der Umfang der Aufgaben, die dem preussischen Landtage in der nächsten Tagung gestellt werden dürften, nicht zu umgrenzen. Man wird annehmen dürfen, daß die in der vorigen Thronrede versprochene Yelentrag zu erledigen und der einzige in der vorigen Tagung unerledigt gebliebene Entwurf des Reichenshagensgesetzes wieder erledigen wird. In Aussicht gestellt sind dann das Scherkerbeldungs-gesetz und der Schammengesetzentwurf. Vorbereitet sind ein Fisdereigesetz und ein Feuerlösch-gesetzentwurf. Der Wohnungsgesetzentwurf, der in seiner ersten Gestalt schon vor längerer Zeit veröffentlicht wurde, ist einer Umarbeitung unterworfen worden. Welche von diesen Entwürfen fertiggestellt werden können und welche vorgelegt werden sollen, ist jetzt noch nicht zu übersehen. Sicherlich dürften auch noch einige andere für die Vorlage an den Landtag in Frage kommen. Ueberblickt man aber auch bloß die Reihe der angeführten Entwürfe und berücksichtigt man ferner, daß der Etat für 1908 eine Reihe der bedeutungsvollsten Reaktionen enthalten und vielschichtig wegen der Einnahmebeschaffung eine weitere Aktion nötig machen wird, so wird man sich, wie die „Berliner Politischen Nachrichten“ meinen, fragen müssen, daß auch mit der Beratung dieses Materials der Zeitraum einer Tagung ausgefüllt werden wird, selbst wenn diese früher als sonst beginnen sollte. Auf jeden Fall ist auch in Preußen kein Mangel an Gesetzgebungsstoff.

Der Entwurf eines Gesezes

ist zwar bisher nur technisch ausgearbeitet und hat die Prüfung aller beteiligten Instanzen noch nicht durchlaufen, wird aber gleichwohl aller Voraussicht nach heute, Sonnabend, im Reichsanzeiger veröffentlicht werden, damit die Öffentlichkeit, insbesondere die Handelskreise, Zeit zur Kritik gewinnen und die Vorlage dem Reichstage alsbald bei seinem Zusammentritt zugehen kann. Wie

unser Berliner N. p. C.-Mitarbeiter noch bemerkt, wird den Einwendungen Rechnung tragend, welche die Geschäftsfreie gegen den gleichartigen Entwurf vom Jahre 1892 erhoben, der diesmalige Entwurf von Strafbestimmungen wegen Ueberziehen des Gutbuhns überhaupt gänzlich absehen.

Kündigung der Brüsseler Zuckerkonvention.
Der Ständige Ausschuss des Deutschen Landwirtschaftsrates beschloß am 9. d. M. in Schwerin i. M., bei dem Herrn Reichsfiskus zu beantragen, daß, wenn England die Brüsseler Konvention kündigt, auch das Deutsche Reich dieselbe kündigen möge. Der Ausschuss hält es nicht im Interesse der deutschen Zuckerrückstände und Landwirtschaft gelegen, England die Annahmestellung in der Konvention zu gewähren, präsumierten Zucker sollfrei einführen zu dürfen. Der Ausschuss behält sich aber vor, im Falle der Verhandlungen über Abänderung der Konvention besondere Vorschläge zu machen. Der Landwirtschaftsrat bittet von neuem den Herrn Reichsfiskus, die Herabsetzung der Zuckerversteuerung von 14 auf 10 Mark herbeizuführen. Die Dringlichkeit dieser Herabsetzung würde durch eine Zulassung der Brüsseler Konvention noch erhöht werden.

Schwarz-Staffenscheine.

Als bei der Schaffung der Reichsbanknoten von 25 und 50 Mark das Reichsstatistikamt eine Veränderung unterzogen wurde, wurde auch der Zeichnungsentwurf gezeichnet. Zur Ausgabe ist er allerdings nicht gelangt. Die Vorbereitungen dazu sind nun aber soweit gefördert, daß mit der Ausgabe des neuen Reichsstatistikpapiers in nächster Zeit vorgegangen werden kann.

Der Fernspregebehördenrat. Wie zuverlässig bekannt, wird im Reichsstatistikamt die Ausgestaltung des Fernspregebehördenrats erwogen. Es wird hierbei auch die von einigen Seiten angeregte Herabsetzung der Fernspregegebühren bei Gesprächen von 101 bis 250 Kilometer von 1 Mark auf 75 Pfg. eingehender Prüfung unterworfen werden.

Die Vorarbeiten für ein neues Weingesetz sind im Reichsamt des Innern soweit fortgeschritten, daß die Einbringung der Vorlage in den Reichstag jedenfalls noch vor Weihnachten erwartet werden kann.

Kranfenericherung der Hausindustrie. Der bereits angelegte Gesetzentwurf über die Kranfenericherungspflicht in der Hausindustrie soll nach einer amtlichen Information der „Sonntagsblätter“ vor seiner Fertigstellung erst mit Vertretern der Hausindustrie und der Handelskammern durchgesehen werden, bevor er an den Reichstag geht.

Kaiser Wilhelm geht nicht nach Comès. Eine offizielle englische Note an die Botschaft in Rom, daß Kaiser Wilhelm den Regatten in Comès nicht beizohnen werde. Die Mobilmachung des Kaiserpaars, die nach allgemeiner Ansicht zu Ehren des deutschen Kaisers stattfinden sollte, wird gelegentlich des Besuches des schwedischen Königs anders erfolgen.

Politische Gerüchte. Der deutsche Generalkonsul in Triest, Stannitz, hat kürzlich einen Ausflug nach Klagenfurt unternommen und bei der Gelegenheit sich auch nach dem Ergehen der dort befindlichen Deutschen umgesehen. Sein Besuch hat namentlich in griechischen Kreisen Aufmerksamkeit erregt, aber auch zu mancherlei phantastischen Kombinationen Anlaß gegeben. So wurde erzählt, der Generalkonsul habe einen Besuch des Kaiserlichen Ministers in Klagenfurt gemacht, bei dem er die politischen Verhältnisse, die sich an den Ausbruch des Herrn Stannitz knüpfen, handelt es sich natürlich nur um halbflohe Gerüchte.

Ihre Majestät die Kaiserin wird mit dem Prinzen Joachim und der Prinzessin Viktoria Luise am 14. d. M. an Bord der „Juna“ in Swinemünde eintreffen und von dort mittels Söjuzgans nach Cadix weiterreisen, wo die Ankunft am 15. d. M. erfolgt. In Cadixen ist, wie wir bereits meldeten, ein mehrwöchiger Aufenthalt vorgelesen.

Der deutsche Kronprinz Oberst-Inhaber eines englischen Regiments? Wie „Kynolds Newspaper“ mitzuteilen weiß, dürfte der Kronprinz des Deutschen Reiches noch vor Ende des laufenden Jahres nach Oberst-Inhaber eines der hervorragendsten englischen Kavallerie-Regimenter ernannt werden. Das Wahlrecht, das Regiment, auf welches schließlich die Wahl fallen werde, dürfte wahrscheinlich die zweiten Garde-Dragoonen, die sogenannten Queens-Boys sein, die gegenwärtig in Victoria in Garnison liegen. (?)

Dr. von Stubi. Wie wir heute erfahren, genießt der frühere Kultusminister Dr. von Stubi entweder Hannover oder Wiesbaden zu seinem Aufstiege zu wählen.

Der konservative Verein in Dresden hielt am Mittwoch eine Versammlung ab, in der die Wahlrechtsablage erörtert wurde. Bei dieser Gelegenheit machte Legationsrat v. Hofis-Ballin folgende Mitteilungen:

„Das ganz einseitige und künstliche Ueberwiegen einer Partei im Lande wird immer noch liebel sein. Und darum bleibt es nicht weniger wahr: Es haben sich in den letzten Jahren auf dem Gang der ganzen Staatsmachung eine gewisse Einseitigkeit geltend gemacht, die sich nicht rechtschaffen waren, die aber doch tiefen Eindruck wirkten. Ihnen stand kein Reichstheil zur Seite; die Betroffenen besaßen kein Amt, das ihnen diesen Einfluß eingeräumt hätte. Wenn nicht alles täufst, dann sind diese Zeiten jedoch vorbei. Was die Regierung, was die Reichs-

Tapeten jeder Geschmacksrichtung und Preislage in unübertroffener Auswahl.

Reichhaltige Musterkarte und Kostenanschläge gratis und franko, auch nach auswärts. Bei grösserem Bedarf besondere Vorteile.

Rester bedeutend unter Preis. **Linoleum** zu Fabriklisten-Preisen.

Walter Sommer, Leipzigerstrasse 32, oberhalb des Turmes.
Telephon 3292. (9718)

Erklärung.

Anlässlich des Ablebens unseres Kassierers werden Gerüchte in die Öffentlichkeit gebracht, die den Tatsachen nicht entsprechen.

Dem geehrten Publikum gestatten wir uns, hierdurch mitzuteilen, daß der volle Gegenwert für im Umlauf befindliche Marken im Gesamtbetrag von

Mark 290 390

in Effekten und auf laufende Kontos bei dem **Bauhause H. F. Lehmann** deponiert ist.

Der Vorstand und der Ausschuss des **Rabatt-Sparvereins Halle a. S.**

Eingetragener Verein. (9699)

Für die Reise!

Grosse Ausstellung von **Reiseartikeln**

I. Etage (Fabrstuhl). (9667)

C. F. Ritter,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 90.



5 Prozent Rabattmarken des Rabatt-Spar-Vereins.

Prof. Dr. Adolf Schmidt,

Direktor der medizin. Universitätspoliklinik, Franckerstr. 2, I.
Sprechstunden: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 3-4
Telephon 538. (9464)

Parkbad Halle a. S.

Die Abteilung für irr-röm. Bäder bleibt vom Montag, den 15. d. M. bis einschl. Donnerstag, den 18. d. M. wegen Renovation **geschlossen.** (9694)

Ein ideales Haarpflegemittel

ist das seit 20 Jahren glänzend erprobte

Peruan. Tannin-Wasser.

Erfinder und alleinige Fabrikanten:

E. A. Uhlmann & Co.

Zu haben mit Fettgehalt oder fettlos in Flaschen à Mk. 1.75 und Mk. 2.50, sowie Literflaschen à Mk. 9.00 in Apotheken, Drogen-, Parfümerie- und Feinsaugerhandlungen.

Engros-Lager, Generalvertrieb f. Halle u. Umg. (9689)

Baumann & Hedderoth,
Gr. Steinstr. 79. — Tel. 2605.



Landw. Privatschule

Leipzigerstrasse 53.
Gründliche Ausbildung in landw. u. kaufm. Buchführung, in Viehzucht, Viehhaltungsgeschäften, Feldmessung, Rechnen u. Maßrechnung. Honorarmäßige Stellung wird gratis nachgewiesen. Probezeit gratis. (9486)
Dir. R. Falkenberg, Halle a. S.

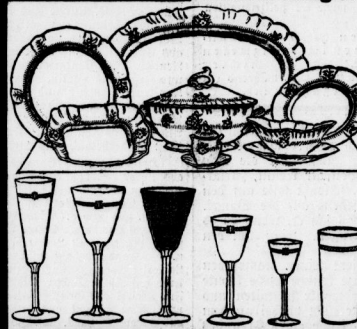
Photogr. Apparate,
Platten, Papiere,
sowie alle sonstigen
photogr. Bedarfsartikel
empfehlen (9388)
C. Potzelt, Barfüsserstr. 4.

Waschgefäße
dauerhaft, billig! (9399)
Zander, Gr. Steinstrasse 12,
Wirtl. des Rabatt-Spar-Vereins.

Direkter Bezug von
Ernte- und Diemen-Planen,
sowie alle Sorten
Decken und Säcke,
daher wesentlich billiger als von den landwirtschaftlichen
Central-Verkaufsstellen. (9717)
Sädes-, Planen- und Decken-Fabrik
Fritz Zirkenbach, Halle a. S.
Magdeburgerstrasse 67. — Telephon 2193.

Gesundheitspflege! E. A. Schulz'sches
Wienener Kraft-
pulver! (Mittel gegen Magerkeit). Für
Leidende, Genesende, Mager, Schwäch-
liche. Ein diätisches, der Gesundheit zuträgliches
Nahrungsmittel, bei scharfer Säure erzeugenden Speisen
und Getränken wirkt es lindernd und heilsam auf Magen- u. Darm-
tätigkeit (gesetl. gesch. u. prämi.). Wird ärztlich empfohl. Dose
1.25 Mk. und 75 Pfg. Zu haben bei **Helmbold & Co.,**
Leipzigerstrasse 106. (9872)
Warnung vor wertlosen Nachahmungen.
Für die Inserate verantwortlich: Paul Sertzen, Halle a. S. Telephon 168.

Ausstattungen



Porzellan, Kristall, Steingut, (9584)
Haus-, Küchen- u. Luxusartikel.
Spezial hochmodernes
Speiseservice, Kaffeeservice,
Weinglasarmaturen,
ff. geschliffene Kristalle,
Waschgarnituren
u. Küchengeräthnisse
empfehlen äusserst vorteilhaft
Louis Böker,
7 Leipzigerstrasse 7.

Gelegenheitsgeschenke.

Aepfelwein Hofflieferant
Alkoholfrei
Adam Rackles
Frankfurt
a/Main

Nur die Marke „Pfeilring“ wird garantiert durch die
gibt Gewähr für die Echtheit unserer
Lanolin-Toilette-Cream.
Man verlange nur (9689)
„Pfeilring“ Lanolin-Cream
und weise Nachahmungen zurück.
Lanolin-Fabrik Martinkenkofde,
Charlottenburg, Salztor 16.



Künstliche Zähne,

Plomben, Stützähne in tadelloser Ausführung.
Zahlreiche Anerkennungen. (9435)
Spezialität: **Schmerzloses Zahnziehen.**
Willy Muder (vormals Emil Thiele),
37 part. Leipzigerstrasse, part. 37.
vis-à-vis „Rotes Ross“.

MEY's Stoffwäsche
der Kgl. Sachs. u. Kgl. Rumän. Hoflieferant
MEY & EDLICH LEIPZIG-PLASWITZ
Praktisch, elegant,
kaum zu
von Leinwandwäsche
unterscheiden.
Vorrätig in Halle a. S. bei: Hugo Winkler, Schmeerstr. 3,
Albin Hantze, Schmeerstr. 24, Paul Eißner, Merseburgerstr. 5,
Gust. Hildebrand, Leipzigerstr. 65, Ernst Pirre (en gros u. en detail),
Steinweg 54 u. Gr. Steinstr. 68, Rich. Wagner, Königstr. 5, Th.
Lößelberg, Schmeerstr. 15, Carl Rebe, Rannischerstr. 18, F. Müller,
Leipzigerstr. 22, Otto Büttcher, Landwehrstr. 16, C. A. Böhm, Geis-
strasse 50, Wilhelm Schwarz, Leipzigerstr. 19, Th. Leinsohn, Meier,
Moritzwinger 2, Geosch. Graessl, Freimfelderstr. 14, C. A. Grun-
wald, Schmeerstr. 8, Oscar Noack, Reilstr. 13, Otto Lützenkirchen,
Mansfelderstr. 59, R. Rooka, Martinstr. 5; in Cönnern b. Otto Bertram.
Man bitte sich vor Nachahmungen, welche mit ähnlichen
Etiketten, in ähnlichen Verpackungen und preiswerter noch
unter demselben Besenname angeboten werden, und fordere
beim Kauf ausdrücklich
echte Wäsche von Mey & Edlich

Gedenktage.

14. Juli.

- 1602. Der französische Staatsmann Jules Mazarin geboren.
- 1789. Eröffnung der Schiffe in Paris; Beginn der französischen Revolution.
- 1801. Der Physiologe Johannes Peter Müller geboren.
- 1817. Die französische Schriftstellerin Frau von Staël gestorben.
- 1850. Der protestantische Theologe August Reander gestorben.
- 1861. Attentat des Studenten Otto Weder auf König Wilhelm in Baden-Baden.
- 1867. Ernennung Bismarcks zum Kanzler des Norddeutschen Bundes.
- 1884. Das Deutsche Reich ergreift Besitz von Kamerun.
- 1904. Der ehemalige Präsident von Transvaal, Paul Kruger, gestorben.

Tagespruch: Laß der Sonne Glanz verschwinden;
Wenn es in der Seele tagt,
Wie im eignen Herzen lüthet,
Was die ganze Welt verlaßt.
Goethe.

Halle'sche Nachrichten.

Halle a. S., den 13. Juli.

— **Se. Durchlaucht der Fürst von Stolberg-Wernigerode** beehrte sich nachmittags das Hotel unteser einheimischer Künstler, des adamen Bildhauers Herrn Carl E. Schmidt in der Werbergstraße und befanderte für die Arbeiten desselben ein lobendes Urtheil.

— **Als dritter und letzter Termin der Kirchenschaun**, die von der Landwirthschafts-kammer für die Provinz Sachsen veranstaltet werden und in Vereinbarung mit der Provinzialverwaltung im Provinzial-Obstgarten zu Dömitz bei Halle a. S. stattfanden, ist Mittwoch, den 17. Juli, festgesetzt. Die Bedeutung der Kirchenschaun, die einer Klärung in der Sortenfrage und einer Prüfung auf den Wert der Sorten dienen sollen, ist gerade für die späten Kirchenschaun groß. Es ist daher eine rege Theilnahme durch Einfindung von Früchten sehr erwünscht. Zur Bestimmung und Prüfung einer Sorte bedarf es der Einfindung von 1/2 Kilogramm Früchten und eines mit Früchten und Laubwerk versehenen Zweiges. Die Sendungen sind: 1. An den Provinzial-Obstgarten zu Dömitz bei Halle a. S. zu adressiren. Die Kommission zur Bestimmung und Prüfung der Sorten wird ihr die Arbeit um 10 Uhr vormittags in Angriff nehmen, worauf bei Abendung der Ausstellungsgegenstände Rücksicht zu nehmen ist.

— **Ausfunftsbuch über Wohlthätigkeit und Wohlfahrtspflege.** Wir werden ersucht, darauf hinzuwirken, daß das von Vorständen der Armen-Vereine, Stadtrat Dr. Zepelman und Verwendungsgehebe „Ausfunftsbuch über Wohlthätigkeit und Wohlfahrtspflege in Halle a. S.“ in der Magistrate-Kasse zu 40 Pf. zu haben ist. Im Buchhandel ist es nicht erhältlich.

— **Handwerkerschmerz.** Kürzlich wurde hier ein dreitägiger Kurus für Handwerkerschmerz abgehalten, welcher sich mit dem Genesensschonnis beendete. Der dabei erzielte Erfolg kann nur als ein guter bezeichnet werden. Am Kurus nahmen teil 18 Herren von hier und auswärts.

— **Herr Stadtrat Dr. Zepelman**, Deputirter des hiesigen Armenvereins, befindet sich bis 4. August in Urlaub. Seine Vertretung in Armenvereins hat Herr Stadtrat Kurth übernommen.

— **Das Ostian-Abfall-Fest**, das in diesem Sommer in Jena stattfand, ist verlegt worden. Es soll nicht am 23. bis 25. September, sondern schon vom 17. bis 19. September stattfinden.

— **In dem hiesigen Museum im Eichhörnchengebäude am Großen Berlin** sind ausgetauscht worden: Von dem im Jahre 1810 in Jülich geborenen und später nach Rom, der Heimat seiner Eltern, übergesiedelten und dort verstorbenen Maler **Salomon Corrodi**: eine aus zwölf Nummern bestehende Kollektion von in Aquarell mit großer Sorgfalt ausgeführten, farbenprächtigen italienischen Landschaften; — von dem im Jahre 1844 in Rom geborenen und dort verstorbenen

Malers **Professor Hermann Corrodi**, einem Sohne des ersten, 15 breit und in frischen Farben in Gel gemalte, aufsehr effectvoll wirkende Landschaftsgemälde und Studien aus dem Orient und Italien; von **Fritz Böhmer** in Cronberg im Taunus und **Julius Kornbeck** in Schloß Oberermsleben zwei vortrefflich gelungene Winterlandschaften; von dem Maximalmalers **Prof. Fritz Hamacher** in Berlin, von dem das Museum kürzlich das Bild „Ranal in Wenebig“ erworben hat, das Himmelsvolle Gemälde „Morgen an der Riviera“, von **Leo Schörrich** in München, die Landschaft „Herbstabend im Noos“; von **Franz Ulrich** in Berlin: die beiden Gemälde „Rudolf im Winter auf Seidewegen“ und „Königsfischer am Mühlbache“; von **Johannes Tillack** in Rantow: die virtuos gemalten Aquarelle „Waldes des Herrn Jagdort“ und „An der Weichselströmpe“; von **Wolff Willig** in Düsseldorf: die Gemälde „Eisenbahn“ und „An der Waldmühle“; von **Fritz Martin** in München: das Bild „Königin Luise mit ihren Kindern in Memel 1806“; von **August Dieffenbacher** in München: das Gemälde „Hermann der Cherusker“; von **Helmuth Raeger** in Weimar: die Landschaften „Abend auf der Insel Rügen“ und „Aus dem Wald“; von **Joseph Gütler** in Gera: ein Bildchen; ein Stillleben und einige Landschaften; von **Richard Jechke** in Kassel und **E. A. Dörger** in Afersleben: eine Anzahl Harlandschaften; von **Paul Staerk** in Erfurt: 7 in Aquarell ausgeführte Alpenlandschaften und von **Hans Bremer** in Charlottenburg: eine Kollektion Winterlandschaften.

— **Die Halle'sche Schüssengefellschaft** genehmigte in ihrer getrigen Versammlung das von der Schüssengefellschaft angearbeitete Programm für das diesjährige große Königs-schießen, das am 21., 22. und 23. d. Mts. abgehalten wird. Am Sonntag und Montag findet das Schießen nach allen Seiten und der Königs-schieße auf dem „Schützenhof“ am der Heide, am Dienstag, den 22. Juli, Königs-schieße und Wall in der „Rauher Weidmühle“ statt. Verordnete Schüssengefellschaft werden zu dieser Versammlung eingeladen. Das Schießen des Königs-schießens der Gießschneise Schüssengefellschaft am 14., 15. und 16. d. Mts. wurde aufgegeben. Das Meisterschießen ist bis zum kleinen Königs-schießen verlängert worden. In die Verammlung schloß sich ein gefälliges Beisammensein der Mitglieder an.

— **Die Gemeinnützige Ortskrankenkasse** hielt am 9. Juli im „Freyer-Brau“ ihre alljährliche Versammlung ab. In der Versammlung, in welcher die Jahresrechnung für 1906 abgenommen und dem Vorstand und Rechnungsführer Entlastung erteilt wurde. Es wurden vereinnahmt an Zinsen 3932.96 M., Beiträgen 138 285.86 M., Erläuterungen 3425.20 M., Verkauf von Wertpapieren 2000 M., sonstige Einnahmen 110.36 M. Diefen standen gegenüber an Ausgaben für ärztliche Behandlung 18 285.32 M., Wohlfahrts- und Seilmittel 9650.33 M., Krankengeld und Angehörigenunterstützung 61 035.41 M., Wöchnerinnenunterstützung 512.60 M., Sterbegelder 4201.65 M., Krankenhauskosten 15 087.75 M., Verpflegung in der Wadberholungsstätte 634.85 M., Erläuterungen an andere Anstalten 4379.48 M., erhaltene Beiträge 65.16 M., Kauf von Wertpapieren 29 559 M., persönliche Verwaltungsausgaben 7705.06 M., jährliche Verwaltungsausgaben 1244.06 M., sonstige Ausgaben 890.76 M. Der Uebertrag für das Jahr 1907 betrug 21 233.85 M., der Reservefonds 118 766.90 M., so daß ein Vermögen von 134 890.75 M. vorhanden ist. Der durchschnittliche Mitgliederbestand im Jahre 1906 betrug 3111 männliche und 222 weibliche, zusammen also 3343. Ertragsausfälle: 1898 männliche mit 36 838 Krankheits-tagen und 106 weibliche mit 2282 Tagen. Sterbefälle: 24 männliche und 6 weibliche Mitglieder, sowie 21 Ehefrauen und 106 Kinder von Mitgliedern. Für die nicht selbst versicherten Familienangehörigen von Familienmitgliedern wurden Aufwendungen in Höhe von 789.57 M. gemacht. Ferner erfolgte die Genehmigung eines Statutenantrages, welcher vom 1. Januar 1908 in Kraft treten soll und wonach den nicht selbst versicherten Kindern der Familienmitglieder gleichfalls in Krankheitsfällen freie Arznei, sowie ein Zuschuß zu den Kosten für ärztliche Behandlung und Krankenhauspflege gewährt werden soll. An Stelle des aus dem Vorstand ausgeschiedenen Herrn Fischer bestammte Herr Hermann Wamme gewählt. Die Herren Dr. Wald und Kober, sowie Johanna Dr. med. Lutzer wurden in die Zahl der Kassenzähler eingetragt.

— **Verein für Erdkunde.** Die nächste Versammlung findet Mittwoch, den 17. Juli, abends 8 1/2 Uhr im „Hotel Kaiserhof“ (Heilstraße 132), statt. Unter anderem Vortrag des Herrn Prof. Dr. Philippson über: Denkmalsstätten und Führertrafen

in Europa und Mittelungen des Herrn Prof. Dr. Schenk über den geologischen Bau von Skizien.

— **Bereinigung der Buch- und Steinbruderscheiter von Halle und Umgegend.** Die ungemöhnlichen Erfahrungen, welche im letzten Halbjahre auf die Preise für Schriften, Steine, Maschinen und Zubehör und ebenso bei den Arbeits-löhnen eingetreten sind, machen aus hier einen zusammenhängenden der Arbeitgeber behufs Erzielung besserer Verkaufspreise notwendig. Nachdem die Vorarbeiten behufs Gründung eines Vereins erledigt worden sind, werden alle in Frage kommenden Betriebe, wie und mittelteil wird, aufgefordert, an einem am Montag, den 15. d. Mts., abends 8 Uhr im Verfallungszimmer des „Mastellers“ stattfindenden Versammlung teilzunehmen. In dieser Versammlung soll über die Gründung eines solchen Schüssengefellschafts Beschlüsse gefaßt werden.

— **Christlicher Verein junger Männer.** Geiftliche 29. Sonntag, den 14. Juli, abends 8 1/2 Uhr Versammlung für junge Männer. Verschiedene Anträge, Chor- und allgemeine Gesänge. Jeder junge Mann ist eingeladen, der Zutritt ist frei.

— **Der deutsche Studenten-Christen-Verein** mit dem Sitz in Halle hielt kürzlich hier im „Wintergarten“ einen Gausung für die Verein-Mitglieder ab. Der diesjährige Verbandstag findet in Leipzig statt.

— **Der Halle'sche Golbfahrlauf**, ein Ehrenpreis im Werte von 150 Mark, kommt bekanntlich Sonntag nachmittags 4 Uhr auf der Radrennbahn an der Werbergstraße zum Austrag. Das mit entsprechender Widmung versehenen prächtige Schmuckstück ist bis Sonntag mittag im 31. Augustengetrafft von **Max Knappe**, Leipzigerstraße 14, ausgestellt. Unter die Inhaber von Rennprogrammen, die mit Nummern versehen sind, wird unmittelbar nach Schluß des Rennens ein hoch-elegantes Serienfahrpad erhaltlicher Marke und tadelloser Konformation als Prämie verlost. Die bei dem bezogenen Rennen erlosenen politischen Einmündungen sind diesmal nicht wieder geltend gemacht worden. Donnerstag abend mußte das Training des irrenden Rennens wegen ausfallen, dagegen waren am Freitag alle Dauerfahrer zur Stelle und eifrig an der Arbeit. In beliediger Form erledigte Gooch hinter seinem Vater sein Penium. Ebenfalls vorzüglich fuhr Krens, dem die hiesige Reiter nach vom Goldenen Wabe her sehr gut bekannt ist, so daß er mit günstigen Chancen in den Kampf gehen kann. Auch Ingold scheint sich hier rasch anzufinden. Seine Fahrweise läßt darauf schließen, daß er Sonntag ein hervorragendes Rennen liefern wird. Bei der annähernden Gleichberechtigung der Fahrer ist ein heißer Kampf um Spitze, Position und Sieg mit Sicherheit zu erwarten. Da das Rennen in zwei Käufen ausgetraffen wird, hat jeder zweimal Gewinnchancen.

— **Die „Sachsisch-bräuerer“** hielt in ihrer Kochkation der Kongerte auswärtsiger Militärkapellen. Im Laufe dieser Woche waren allein dreizeh drei zu bezeichnen. Namentlich Montag und Dienstag tonterlich die beim Berliner Publikum so beliebte Kapelle der „Franzer“, des Kaisers Franz-Garde-Ordnernier-Regiments Nr. 2, Dirigent Kapellmeister Adolf Weder. Halle wurde von dieser Kapelle noch nie besucht, sie wird aber zweifellos auch den Beifall hiesiger Musikfreunde erwerben, zumal ihr gute Kräfte und hervorragende Solisten zur Verfügung stehen. Am besten werden die Leistungen der Kapelle illustriert durch ihre vorzügliche Verwendung bei Festlichkeiten am kaiserlichen Hofe und in den höchsten Gesellschaftskreisen der Reichshauptstadt. Das abwechslungsreiche Konzertprogramm trägt die Namen von Bizet, Gortmann, Wiffet, Saint-Saens, Wackerst, Mich. Wagner, Massenet, Tschaikowsky, Mich. Strauß, Goltmann, Fritz Berthel, Beethoven usw. Das Montagkonzert bringt folgende: hier nun treten gebürtige Tonkünstler, wie Norbische Sechshundert (Gortmann), Selens Vittrosquez, Suite in vier Sätzen, mit Benutzung der Kirchengelunden (Wagner), Samische Lieber mit Oboe-Solo (Weger), Grand Ballet a. d. C. „L'Opere D'equin“, sowie Querverlute 1812 über der Brand von Moskau (Tschaikowsky), Königsmarsch, Kom. zur hiesigen Gossensfeier des deutliche Kaiserpaars von Mich. Strauß, Kundigungs-marsch, sowie Ungarische Kapellmeister (Wetter Sarneval) von Bizet, ferner Rosenau-Quartett, Fiffon-Solo und einige eigene Kompositionen des begabten jungen Dirigenten der Franzer. Außerdem ist durch Einhaltung leichterer Musik auch diesem Weltmadde Rechnung getragen. Bei diesem Weltmadde wird in dem hohen und lustigen Beifalle tonterlich. Näheres belegen Inseraten-

Inventur-Ausverkauf.

ca. 164 000 Meter Kleiderstoffe.

Unter anderem empfehlen:

Reinwollene Mousseline , moderne Muster	Meter 75 58	45 Pf.
Organdy, Leinen, Zephir	Meter 60 45	30 Pf.
Schotten für Blusen und Kleider	Meter 95 75	58 Pf.
Schwarze Kleiderstoffe , glatt und gemustert	Meter 95 75	68 Pf.
Mohair-Alpaccas , glatt und gemustert	Meter 1.50 1.25	1 ⁰⁰

ca. 34 000 Meter Seldenstoffe.

Unter anderem empfehlen:

Prima reinseid. Taffet , 60 cm breit	Meter	1 ⁵⁵
Prima reinseid. Damassé , schwarz und farbig	Meter	1 ⁵⁰
Prima reinseid. Louisine , moderne Streifen	Meter	1 ⁵⁰
Prima reinseid. Foulards und Surahs	Meter	75 Pf.
Prima Blusen-seide , neue Karos und Streifen	Meter	1 ²⁵

Ein grosser Posten
Breite römische Bänder
Meter **28 Pf.**

Ein grosser Posten
Stoff- und Gummigürtel
Stück **85, 65, 48 Pf.**

Ein grosser Posten
Reinseid. Selbstbinder
Stück **50, 40, 30, 25 Pf.**

Ein grosser Posten
Damen-Spitzenkragen
Stück **1.00, 75, 50 Pf.**

Ein grosser Posten
Spitzen- und Stickerei-Kinderhüte
Stück **60, 50, 40, 25 Pf.** [9665]

Unsere Schaufenster bitten zu beachten.

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

J. Lewin

Grösstes Kaufhaus der Provinz Sachsen.

Bekanntmachung. Verkauft die Domstraße und die Or. Klaustraße von der Clarastraße bis zur Klausstraße...

Ausföhrung. Die Lieferung von Holzbauarbeiten, Kleinfertigungsmaschinen...

Villenkolonie. Neu-Dolan - Halle S. an dem ca. 3000 Morgen großen Park...

Ruheplatz. und bietet neben gelunden, billigen Aufenthalt in ländlicher Zurückgezogenheit...

Baustellen. in schöner Lage um 3,50 Mk. Dölauer Hartsteinfabrik, Halle S., Martinberg 9.

Coupé verkauft billig. schwarzbraune Stute, 8 Jahre alt, fitt geritten...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Zugochsen. Ein Paar gute junge Oxen u. zweijährig gefahrt, weit überaus billig abzugeben...

Reitpferd gesucht. Elegantes Reitpferd, 7-jährig, für 200 Mk. Gewicht und gut geritten...

Großes Real mit Aufschluß, 100 Kohlen- und Baumaterialien, 100, zu verkaufen. Reinhold Möbes, Gerb.

Eine fahrbare Lokomobile sofort veräußert. Gest. Off. u. Z. 1. 832 an die Exped. d. Bl.

Einige Hundert Junier Paferstroh, mit Bindfaden gepreßt, verkauft Hermann Schnapperelle, Schlettau 6. Löbzig.

Saatpferdebohlen für Gründung offeriert ab Station Giesleben. 1906 Dom. Schachtel.

Stroh und Spreu verkauft Rittergut Segersna bei Wittberg.

Roggenlangstroh (Hagelbruch) kaufverformbar zu Strohhüllen. 18978 C. Zurböse, Strohhüll- u. Strohfabrik, Gerbicht, Bahnhöf Nr. 8, Jernau Nr. 13.

Kreuzschmabel, Wellenstädtche, tief grün, Paar 4 Mk., Chinesenrücken, Kolibrihaken, Muskadranken, Tigerhaken, A. Lasinken, reiß. Säger, je 1 Paar 1,50 Mk., Kanarienvogel, prima Hohlrotter Stamm Seifert, Stück 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Wohntische, Tisch 6 Mark. 19065

Tüchtige Vertreter für ihre erstklassigen Saug-, Saug- und Benzinmotoren...

E. Bendel, Gasmotorenfabrik, Magdeburg S.

Suche zum 1. September für Rittergut Schönebeck h. Wehdenh. 1. Thür. Jüngeren. 19059

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Grube v. d. Heydt bei Ammerdorf. Förderleute gesucht. Daf. Schlafhaus für 10 Leute vorh.

Ca. 60000 Mk. zur 1. sicheren Hypothek auf neuwertiges, völlig verzinntes Grundstück in Stadtmitte...

Urin-Untersuchung chemisch und mikroskopisch, sowie Prüfung von Auswurf auf Tuberkulose...

Rheumatismus und Gichtleiden teils sehr unangenehm, teils sehr gefährlich...

Möbel-Anstalten empfiehlt billigste C. Hauptmann Möbel-Fabrik, Halle a. S., Kl. Ulrichstr. 38 a u. b.

Neu! Lederdecken für gutes Geßir. 19052 H. Schmees Nachf., Gr. Steinstr. 34.

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Landwirt. aus guter Familie zur Ausföhrung und Kontrolle von Feldarbeiten...

Verlangte Personen. Inspektor-Gesuch. Für mein Rittergut, ca. 1200 Morgen...

Sum 1. Oktober wird für eine möglicherweise Dame, 18 Jahre alt, welche die höhere Mädchenschule absolviert hat, eine Pension gesucht...

Familiennachrichten. Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Sum 1. Oktober wird für eine möglicherweise Dame, 18 Jahre alt, welche die höhere Mädchenschule absolviert hat, eine Pension gesucht...

Familiennachrichten. Die glückliche Geburt eines gesunden Jungen...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Major Frhr. von Houwald und Frau. Aus tiefsten Wäutern. Gestorben: Frau Clara Moritz, 53 Jahre...

Bewährtes deutsches Fabrikat.
Gras- und Getreidemähmaschinen, bekannte Marken: Teutonia und Ideal neuester, verbesserter Konstruktion, patentierte Ringsechmung, tadellose Ablage, leichter Gang.
Schleppharken, Rechen jeder Art, **Schleifsteine,** ganz aus Eisen und Stahl.
 sowie **sämtliche andere landwirtschaftliche Maschinen.** (1883)
 Kataloge umsonst und postfrei.
Fabrik landwirtschaftlicher Maschinen
F. Zimmermann & Co.,
 Akt.-Ges., **Halle a. S.**
 Filialen: Berlin SW. 11, Dessauerstr. 30, Breslau II, Claassenstrasse 18, Scheidebühl, Rüsterallee.
Mailand 1906 Grand prix.




Stahlpanzer-Geldschranke, feuer- u. sturzsicher, thermis- u. diebstahlsicher.
J. G. Petzold, Magdeburg.
 Preise ausserst billig.
 — Katalog kostenfrei.

Schleiferei.
 Scheren schleifen 10 Pfg.,
 Hämmer „ 10 Pfg.,
C. Preuss, Gr. Ulrichstr. 37.
 Radnaben, Radtrüge, Siebe jeder Art Gr. Märkerstr. 23.
 Gutgehend

Adriance-Garbenbinder gibt billig ab (1928)
Rob. Kreissler, Jörbig.

Landwirtschaftliche Gebäude u. Anlagen jeder Art, wie Viehställe, Wollerei- u. Brennerie-Anlagen, Schornsteinbau, Feldschnecken pp. sowie herrschaftl. Landhäuser jeden Bauartes fertig im Entwurf, Kalkaufschlag und Bauleitung evtl. Bauausführung zu den billigsten Bedingungen an best. Architekten- u. Bauingenieur-Bureau von (1926)
G. Eckert, Eisenb. Fernstr. 60, Hallestraße 18.

Ernteseile, mehrere Jahre verwendbar, mit Schlaufe p. Schoß 40 Pfg., ohne 37, von weite Hälfte Juni feurer, liefert (1915)
Rob. Günther, Zueblinsburg, Ernteseil-Fabrikation, Gebr. 1875.

Zeichnungen auf die am **15. Juli cr.** zum Kurse von **99%** zur Subskription gelangenden
Mk. 6 000 000 4% Hypotheken-Pfandbriefe
 Serie 24 — Rückzahlung bis 1916 ausgeschlossen —
der Preussischen Boden-Credit-Aktien-Bank
 nehmen wir entgegen und vermitteln sie **kostenfrei.** (1931)

H. F. Lehmann. Reinhold Steckner.
Hallescher Bankverein von Kulisch, Kaempff & Co.
Bank für Handel und Industrie, Filiale Halle a. S.

Gegründet 1878. Fernsprecher 31.
Zentral-Heizungen
 Niederdruck-Dampfheizungen, Warmwasser-Heizungen, Trocken-Anlagen. Bade-Einrichtungen, Dampf-Kochkochen, Dampf-Waschküchen.
 Hunderte von Anlagen im Betrieb. Aelteste hiesige Zentralheizungs-Firma.
Dicker & Werneburg
 Halle a. S. (1938)



Rusterschmiederei, Feinbearbeitung, Badkesseln Gr. Märkerstr. 23.

Sicherheits-Fahrstühle, Krane, Winden, überhaupt Hebezeuge jeder Art und Größe, sowie Ziegeleinmaschinen bauen seit Jahrzehnten Heber & Streblow, Maschinenfabrik, Halle a. S. 13.

Gleiseilbahnen
 „selbsterfunden und allen voran.“
 Wagen auf Schienenbahn laufend vom endlosen Seil bewegt.
 Hunderte von hochrentablen Ausführungen in Betrieb.
 Für Auf- und Abwärts-transporte, auf gerader und gebogener Strecke.
 Wagen beliebig zuführend u. selbsttätig anhaltend.
Spezialität seit 1869.
Otto Neitsch & Küper, Halle-Saale. (1947)
 Dreißigjährige Spezialität: Transportanlagen.



Fulverisierter Cönnernscher Cement Kalk
 U. Roth's Cement-Fabrik CÖNNERN (Saalestr.)
 Gellgrau, langsam bindend und durchaus volumbeständig. Insektenschutzmittel zum Gefässschutz, ferner auch zum Ein- und Umbetten von Dächern. (1930)
 Feinste Mahlung, absolute Reinheit und größte Gehirgungsfähigkeit bei hohem Sandzusatz.
 Feinste Ref. Billigste Lagerpreise. Beste u. Lager f. Halle u. Umgebung.
Ed. Linke & Ströter, Holzbofsenstraße 1.
 Petersberg nebst Umgebung
Wilh. Becker, Maxstr. 10, Merseburg. (1936)

C. Birke, Viehhandlung, Brunnenstraße 65. — Fernruf 786. (1936)
Futterschweine
 stehen von Montag ab und folgende Tage preiswert zum Verkauf. Sämtliche Schweine sind gegen Diphtherie geimpft.

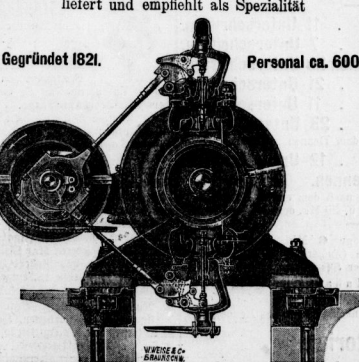
Inventar-Auktion
 in **Rampitz bei Köthlen.**
 Freitag, den 19. Juli 1907, von vormittags 11 Uhr ab soll wegen Aufgabe der Wirtschaft im bisher **Franz Kränzer** (geb. in Rampitz das gesamte lebende und tote Inventar, insbesondere:
 2 schwere Pferde, 1 Reuschlitten,
 6 Kühe, 1 Grasmäher,
 1 großer Bulle, 1 Drillmaschine,
 1 kleiner Bulle, 1 Drechmaschine,
 13 Läufer Schweine, teils fett, 1 Reinigungsmaschine,
 3 Zuchtsauen, 1 Viehwage (fast neu),
 1 Wirtschaftswagen (4 Jährl. fast neu), 2 Dezimalwagen,
 1 Wirtschaftswagen, 1 Centrifuge,
 3 Wirtschaftswagen, 2 Kutschgeschirre,
 1 Jauchewagen mit Faß, 1 zweif. Schälplung,
 2 Drechswagen, 1 Gliederwalze,
 Ackerpflüge, Eggen, Arimmer und verschiedne andere zur Wirtschaft gehörige Gegenstände, ferner (1904)
 ca. 150 Ztr. Wiesheu u. ca. 60 Schoß Strohhäute, Strohvorräte und Dünger öffentlich meistbietend gegen Barzahlung versteigert werden.

Herrschaftliches Gut
 in besser Lage der Provinz Sachsen, ca. 700 Mtr. groß, mit nur besten ertragreichen Feldern, Wäldern u. Hübelanbau, ca. 11 000 Mtr. Grundbesitzerreinertrag, guten mässigen Gebäuden, ca. 200 000 Mtr. Feuerversicherung, ist sofort zu verkaufen. Ort ist Stationstation u. nur ca. 20 km von großer Provinzialstadt entfernt. (1933)
 Das Objekt ist eine Acquisition ersten Ranges und ein preiswerter Gelegenheitskauf. Ernst Käufer, im Besitze von ca. 300 000 Mtr., erfahren näheres unter **M. 6153** durch **Haasenstein & Vogler, A.-G., Halle 2.**

Sichere Brotstelle für Landwirte. Ein im flotten Betriebe bef. (1931)
Equipagen- u. Droschkenfahrgeschäft ist wegen Todesfall des Besitzers billig zu verkaufen. Es befinden sich im Betriebe: 17 Pferde, 6 Equipagen (darunter ein Gummi-Brautwagen) und 10 Fahrzeugen (darunter ein abgefahrener Zustand). Cv. Referenzen erfahren Näheres **Thienemann, Halle a. S., Schillerstraße 42.**

Eigenes Heim
 mit etwa 2 Morgen Land finden Hunderte von fleißigen deutschen evangelischen und Arbeitern aller Art in nächster Nähe der Sandwärdener und Arbeiter-Rentengutskolonie Zabikowo in der Landbank-Berlin unter Vermittlung der Königl. General-Kommision gründet. Als Anzahlung genügt schon ein verhältnismäßig geringer Betrag. (1934)
Günstige Arbeitsgelegenheit ist unter anderem in Viehzucht und Bienenzucht, sowie bei Bauern in nächster Nachbarschaft und in der Nähe von Berlin leicht vorhanden. Beschäftigungen können jederzeit stattfinden. — Prospekt und Auskunft gibt kostenlos die **Geschäftsstelle der Landbank-Berlin** in Boien, Lindenstraße 8.

Tiergartenstrasse 7 (1932)
 ist die hochherrschastlich eingerichtete
Villa
 für eine Familie, mit Garten, per 1. Okt. 1907 zu vermieten. Näh. **Julius Becker, Martinsberg 9.**

CARLSHÜTTE
 Aktien-Gesellschaft für Eisengiesserei und Maschinenbau
Altwasser in Schlesien
 liefert und empfiehlt als Spezialität
 Gegründet 1821. Personal ca. 600.

 Modernste Ventil-Heissdampfmaschinen
 liegender Konstruktion mit erhöhten Tourenzahlen, vollkommenem Zwangslauf der Ventile, grösster Dampf-Oekonomie.
 Centrifugalpumpen für niedere und grosse Drückhöhen, speziell Förderrinnen nach System Kreis und Patent Marcus.
 Transport-Anlagen, zur Ausnützung der Wärme des Abampfes bei Dampfmaschinen mit und ohne Konkurrenz. (1936)
 Lufterhitzer-Anlagen

Baufund in ganz vorzüglicher Qualität bei abzugeben (1941)
 Zehe Friedrich Wilhelm bei Hagedorn (Ealtrrei).

Homogen verbleite Apparate und Schlange
 DRP No. 138 701
F. Schmidt, Dampfessel-Fabrik Verfahren concurrenzfähig
 Halle a/Saale.
 Zweigniederlassung der Sangerhäuser Achten-Maschinenfabrik u. Eisengiesserei vormals Hornung & Rabe.

Bohrungen aller Art, Brunnen-, Schacht- und Sprengarbeiten führen aus (1913)
F. Carl & Söhne, Halle a. S., Goethestr. 10.
 Sämtl. Arbeiten werden unter persönlicher Leitung ausgeführt. Prima Referenzen. Billigste Preise.

Richard Riedel, Maschinenbau- und Reparatur-Anstalt, Leipzig-R., Senefelder-Str. 4 — Telefon 2504
 empfiehlt sich zu Revisionen und Reparaturen von Motoren, Dampfmaschinen etc. aller Systeme. Lieferung neuer, sowie gebrauchter, wie neu vorgerichteter Motoren. Moderne Transmissionen. Anbauverrichtungen für Motoren. Einrichtung kompl. Anlagen für Gewerbe und Landwirtschaft. Lager von Ersatzteilen für Motoren, Motoren- und Maschinen-Oel, const. Fett und alle techn. Bedarfsartikel für Maschinenbetrieb. Prompte Bedienung und sachgemasse, moderne Ausführung unter reeller Garantie. (1947)



Café Marktschloss.

Hierdurch die ergebene Mitteilung, dass ich die Bewirtschaftung obigen Cafés mit heutigem Tage übernommen habe. Durch langjährige Tätigkeit in nur ersten Etablissements sowie durch das ernsthafteste Bestreben, den mich Beehrenden mit nur Vorzüglichstem bei aufmerksamster Bedienung aufzuwarten, glaube ich allen gestellten Anforderungen Genüge leisten zu können und bitte um gütige Unterstützung in meinem neuen Unternehmen. [9691]

Hochachtungsvoll

Otto Gräbsch.

Bad Wittkind.
Sonntag, den 14. Juli, 8 Uhr
grosses Abend-Konzert
 des **Kaiser-Kornet-Quartetts,**
 Kammermusiker der Kgl. Hofoper in Berlin.
 Entree 35 Pfg. (inkl. Billetsteuer). Für Abonnenten frei.
 Auch bei ungünstiger Witterung findet das Konzert statt.
 Carl Rohde.

Bad Wittkind.
 Morgen Sonntag früh 6 1/2 und nachmittags 3 1/2 Uhr
Zwei grosse Konzerte
 der Kapelle des Füß.-Regts. Nr. 36.
 Entree zum Früh-Konzert 25 Pfg. O. Wiegert.
 „ Nachm. „ 35 „ Kgl. Musikdir.

Saalschloss-Brauerei.
Sonntag, den 14. Juli, von nachm. 3 1/2 bis abends 11 Uhr
zwei gr. Militär-Konzerte.
 Kapelle des Thür. Feld.-Art.-Regts. Nr. 55
 und des Füß.-Regts. Generalfeldmarschall Graf
 Blumenthal Magdeb. Nr. 36. [9674]
 Eintritt 35 Pfg. — Karten gültig. F. Winkler.

Saalschloss-Brauerei.
Montag, den 15. und Dienstag, den 16. Juli
je zwei grosse
Extra-Militär-Konzerte,
 ausgeführt von der gesamten Kapelle des
Kaiser Franz Garde-Grenadier-Regiments Nr. 2.
 Chef: Sr. Maj. der Kaiser von Oesterreich.
 — Garnison: Berlin.
 Leitung: Kapellmeister **Adolf Becker.**
 Sehr gediegene Programme. Kompositionen von Wagner, Gold-
 mart, Liszt, Richard Strauß, Beethoven, Grieg, Verdi, Saint-Saëns,
 Massenet, Tschaiwostky u. s. w.
 Eintritt 50 Pfg. Anfang: Nachm. 4
 Vorzugskarten 30 Pfg. und abends 8 Uhr.
F. Winkler.

Berggesellschaft Halle a. S.
 Das am Donnerstag, den 11. d. Mts. ausgefallene Konzert
 findet am **Dienstag, den 16. d. Mts.,**
 abends 7 1/2 Uhr statt. [9692]
 Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Saale statt.

Luftkurort
Leistners Waldhaus, in den Kgl. Forsten bei Halle a. S.,
 Station Seibe d. Halle-Göttinger
 Eisenbahn, in 17 Min. von Halle mit der Bahn zu erreichen, idyllisch
 gelegen, empf. komfortable Zimmer, auch Balkon, mit vorzüglichster
 Pension pro Tag von 4 Mk. an, auch ohne Pension.
 Sol., Warm- und Kältewasserbäder. Massage, Massage, Massage,
 Milch- und Brannenuren. — Telefon 2032. [9494]

Hotel Mohrenhof,
Berlin W. 8, Friedrichstrasse 66 — Ecke Mohrenstrasse.
 Besitzer: **A. Gilfert.** Tel. Amt I Nr. 2870.
 Centralste Lage. — Neuesbautes Hotel ersten Ranges. — 70 com-
 fortable eingerichtete Zimmer. — Personalausgang nach allen Hegen. —
 Centralheizung. — Nur elektrisches Licht. — Bäder im Haus. —
 Cirkle Preise. — Aufmerksamste Bedienung. [9446]

In meinem Schaufenster
Gr. Ulrichstr. 36
 bieten für einen Salon zu
 liefernde kostbare Möbel
 einige Tage ausgestellt. Inter-
 essierten bitte um güt. Be-
 sichtigung. [9696]
Paul Danneberg,
 Dekorateur, Vertreter für Innen-
 dekoration, Halle a. S.,
 Gr. Ulrichstr. 18a. Tel. 2819.

Apollo-Theater.
 Direction: Gustav Pöller.
 Gastspiel des
Metropol-Ensembles.
 Dir. Max Samst.
 „Sherlock Holmes“,
 Detektiv-Komödie in 4 Akten
 v. d. Roman-Erzie „Gordon
 Doyle“, bearbeitet von Dir.
 Max Samst. [9664]
 Sherlock-Holmes Dir. M. Samst.

Zoolog. Garten.
Sonntag, den 14. Juli
2 grosse
Militär-Konzerte,
 ausgeführt vom
Crompeter-Corpsd. Mausf.
Feld.-Art.-Regts. Nr. 75.
 Anfang 4 Uhr
 bzw. abends 7 1/2 Uhr.
 Eintrittspreis:
 Erw. 50 Pfg., Kinder 30 Pfg.
 Von abends 7 Uhr ab
 pro Person 30 Pfg.
Freitag, den 19. Juli
Grosses Winterfest.
 — Wein vom Faß. —

Answärtige Theater.
Sonntag, den 14. und Montag,
den 15. Juli 1907.
Leipzig (Neues Theater): Die lustige
Witwe. — Montag: Des Meeres
 und der Liebe Weifen.
Leipzig (Altes Theater): Ultimo.
 — Montag: Gefährten.

Bitte ausscheiden!
Gelegenheits-Gedichte
 Begleitworte zu Geschenken,
 Prologe, Tafellieder (ernst u.
 humoristisch) für Vereine,
 Hochzeiten, Jubiläen, Lustspiel-
 artige Aufführungen für
 mehrere Personen.
 Billigpreise! Beste Empfehlungen!
Frau Agnes Riess,
 Hirtenstrasse 14.

Strümpfe in jeder Größe
 werden gut angefertigt bei
 H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.

Nach berühmten
Badeorten

 mit dem Doppeldecker-Dampfer
„Meteor“.
 Abfahrt von Hamburg 8. September.
 Besucht werden die Plätze: Rotterdam
 (für Schreiergen), Ostende, Havre (für
 Trouville), San Sebastian, Bayonne
 (für Biarritz), Jersey, Cherbourg, Ryde,
 Brighton, Seelands.
 Reisezeit 18 Tage.
 Fahrpreise von Mk. 325 an aufwärts.
 Alles Nähere enthalten die Prospekte.
Hamburg-Amerika Linie,
 Abteilung Segel- und Dampferreisen.
 Hamburg.
 Vertreter in Halle a. S.: **Georg Schultze,** Bernburger-
 strasse 32 L.; in Nordhausen: **Arthur Heilbrunn,** i. d. S.;
 in Weissenfels: **F. A. Laue,** 9550

Rennen zu Dessau
Sonntag, den 21. Juli, nachmittags 3 Uhr
auf der „Braunschen Lache“.

I. Eröffnungs-Jagd-Rennen	11	Unterschriften.
II. Halbblut-Jagd-Rennen	7	Unterschriften.
III. Ironie-Arbeit-Hürden-Rennen	23	Unterschriften.
IV. Prinz-Steep-Chase	21	Unterschriften.
V. Askania-Steep-Chase	21	Unterschriften.
VI. Jagd mit Auslauf	23	Unterschriften.
VII. Trost-Flach-Rennen	12	Unterschriften.
VIII. Landwirtschaftliches Rennen.		

(Nennungen an der Wage vor oder nach dem ersten Rennen.
 50 Mk. dem ersten, 30 Mk. dem zweiten u. 20 Mk. dem dritten Pferde.)

Preise der Plätze: Equipage 6 Mk., Reiter 5 Mk.,
 Sattelplatz 3 Mk., überdeckte Tribüne (numeriert) 4 Mk., Seiten-
 tribüne-Steckplatz 1,50 Mk., Fussgänger 50 Pfg.
 Zum Totalisator haben nur Inhaber von Tribünen-
 und Sattelplatzkarten Zutritt.
 Die elektr. Bahn fährt bis in die nächste Nähe des Rennplatzes.

Das Direktorium
des Anh. Reiter- u. Pferdezuchtvereins.
 Georg Netze. [9702]

Hotel Stuttgarter Hof,
Berlin, Anhalt-Strasse 12,
 am Anhalter Bahnhof und der Wilhelmstrasse.
 Feines Haus, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet.
 Elektrisch Licht, Fahrstuhl, Bäder, Zentral-Heizung.
 Zimmer von Mk. 2,50 an. — Telefon Amt 6 Nr. 2361.

Für die Reise!
achrom. Reisegläser
 Nr. 5,50, 6,-, 7,50 u.
Feldstecher,
 extra leicht, Nr. 12, 15, 18 u.
Prismen-Binocles,
 alle Sorten für Drig.-Brettern.
 Höhenmesser,
 Schritzzähler,
 Kompass, [9440]
Schutz Brillen,
 alle Photo.-Bedarfs-
Artikel,
Carl Schneider,
 Optische Anstalt,
 20 Gr. Ulrichstr. 20.
 — Gebr. 1881. —

Von der Reise
zurück.
Dr. med. Voss,
 Spezialarzt für Haut- und
 Harnkrankheiten.
 Halle a. S., Leipzigerstr. 58.
 am Riebeckplatz. [9085]

Kautmannischer Turnverein
 zu Halle (gegr. 1875).
Turnübung
 aller Männer- und
 Frauen-Abteilungen
 Mittwoch u. Sonn-
 abend (Abererger
 Mittwoch) von 8 1/2
 bis 10 Uhr abends in der Schul-
 turnhalle Bernhardsstrasse. Turn-
 lehrer: Kaufmann Kurt Schmidt,
 Köbenstr. 23, I.
 b) der Damen-Abteilung Freitag
 von 7 1/2 bis 9 1/2 Uhr abends in der
 Turnhalle der städtischen höheren
 Mädchen Schule, Unterberg. Turn-
 lehrerin: Fräulein Marg. Selb,
 Kurfürstenstr. 80.
 Anmeldungen werden auf dem
 Turnboden, sowie in den Zigarren-
 geschäften der Herren Max Müller,
 Schulze, Kaufmann Kurt Schmidt,
 Schütz, Göttingerstr. 15, entgegen-
 genommen.
 Nachhilffunden, Beaufsi-
 gung v. Schularbeiten, Haus-
 lehrerstellen, ä. vermittelnd. [9386]
Arbeitsamt
 der Halle a. S. am Riebeckplatz,
 Unterrichtsverwaltungsgebäude,
 Zimmer 5. [9386]

Unentgeltlich für Ausflüge:
Wanderlust, u. Ausflüge mit
 Angabe der Zeitdauer. Preis 75 Pfg.
 Anhang: Wanderbücher.
 Käuflich in jeder Buch- u. Papier-
 handlung oder beim Herausgeber
K. Pritschow, Bernburgerstr. 28.
 [9212]
Wanderlust
 (unverfälscht) für Herren, Damen u.
 Kinder empfiehlt sehr preiswert
 H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.